

r. nach 0,5 in Breitenbach Vereinigung mit der von Johann-Georgenstadt herabkommen- den Straße.]

Nun im Breitenbachtale ansteigend 5,8 nach

6,6. 140,7. **Platten.** 890. Die königliche Bergstadt hat jetzt bedeutende Blechwarenfabrikation und zählt gegen 3000 Einwohner.

G.: Rathaus. Blauer Stern. Waldhütters Gasthaus.

Geschichtliches: Die 1532 gegründete Stadt verdankt dem Bergbau ihre Entstehung und gehörte bis zur Wittenberger Kapitulation von 1547 zu Sachsen. 1653 vertrieb Kaiser Ferdinand III. von hier die letzten Evangelischen aus Böhmen.

Auf dem nahen

Plattenberg, ein Granitberg von 1040 m Höhe, mit z. Z. ganz verwachsener Aussicht, die über 20 m tiefe **Eisbinge**, in der auch im Hochsommer noch Firnschnee zu sehen ist.

Für den Botaniker: Auf dem Plattenberge an Haldengestein die Veilchenalpe, *Chroolepus Jolithus*. Am Wege nach Ziegenschacht gleich oberhalb der Stadt in der Sandgrube in einer Höhle Leuchtmoos.

Von Platten steigt die Straße noch bis zu ihrem 909 m hohen höchsten Punkte und senkt sich dann hinab ins Tal der Wistritz 3,4 nach

3,4. 144,1. **Bärringen.** 831. Die Stadt hat mechanische Stickerei und Spitzenklöppelei und zählt gegen 3000 Einwohner

G.: Städt. Gasthaus. Stadt Leipzig. Hahns Gasthaus.

Sehenswürdigkeiten: Stadtkirche mit schönem Hochaltar und guter Orgel. — Marktbrunnen. — Renner-Denkmal.

Von Bärringen fällt die Straße im Tale des Wistritzbaches über 4,0 Salmthal; 3,6 Merklesgrün; 3,1 Lichtenstadt; 1,6 Langgrün und 2,8 Gfall bis 1,2

17,3.161,4. **Schlackenwerth.** 400. Siehe Seite 85.

11,8.173,2. **Karlsbad.** 380. Siehe Seite 85.

25. Leipzig-Komofau

über

Borna — Frohburg — Penig — Chemnitz — Zschopau — Marienberg — Sebastiansberg.

0,0. 0,0. **Leipzig.** 111. Siehe Seite 171.